



# KIRCHEN KINO

## PROGRAMM 26/27



EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
LADENBURG



**»Honecker und der Pastor«  
Freitag, 09.10.26 um 19.30 Uhr**

19.30 Uhr: Impulse zum Film  
20.15 Uhr: Filmbeginn

Im Januar 1990 gewährte der evangelische Pastor Uwe Holmer dem obdachlosen Ehepaar Erich und Margot Honecker drei Monate lang Asyl in seinem Haus in Lobetal nordöstlich von Berlin. Diese historische Begebenheit nutzt das (Fernseh-)Drama zu einem Film über einen gebrochenen Ex-Staatschef, der die Welt nicht mehr versteht und auch sprachlich nicht mehr aus seiner Parteiwelt herausfindet. Auch der Disput zwischen christlicher und kommunistischer Weltanschauung verharrt im eingeschränkten Denk- und Sprachradius der authentischen Honecker-Figur.



**»Die Hütte«  
Samstag, 21.11.26 um 19.30 Uhr**

19.30 Uhr: Impulse zum Film  
20.15 Uhr: Filmbeginn

Als seine sechsjährige Tochter während eines Campinausflugs das Opfer eines Serienmörders wird, verliert Mack Philipps den Glauben an Gott und verhärtet innerlich. Jahre nach der Tragödie erhält er den Brief eines Unbekannten, der sich mit ihm in jener Hütte treffen will, in der seine Tochter getötet wurde. Mack glaubt, dem Mörder begegnen zu können, doch die Frau, die ihn in der Hütte erwartet, ist Gott, die ihm eine neue Perspektive auf sein Leben eröffnet und ihn lehrt, zu vergeben.



**»Nicht ganz koscher«  
Samstag, 23.01.27 um 19.30 Uhr**

19.30 Uhr: Impulse zum Film  
20.15 Uhr: Filmbeginn

Ein weltfremder orthodoxer Jude aus Brooklyn soll der jüdischen Gemeinde in Alexandria aus der existenzbedrohenden Verlegenheit helfen, das Paschafest nicht feiern zu können, da ihnen der zehnte Mann dazu fehlt. Auf der Anreise strandet er jedoch in der Wüste Sinai und wird von einem schroffen Beduinen gerettet, mit dem er sich bald auf einer Odyssee befindet, auf der die kulturellen Differenzen der beiden allmählich aufweichen. Märchenhafte Komödie, die sich Schritt für Schritt zur Ode an die Möglichkeit einer Verständigung entwickelt. Ohne das Minenfeld der Vorurteile auszublenden, stellt der Film mit leisem Humor das Menschliche der Figuren ins Zentrum.



**»Der Name der Rose«  
Samstag, 06.03.27 um 19.30 Uhr**

19.30 Uhr: Impulse zum Film  
20.15 Uhr: Filmbeginn

Der Franziskanermönch William von Baskerville und sein Schüler Adson sehen sich, zu Gast in einer Benediktinerabtei, mit einer Serie skurriler Morde und einem herzlosen Großinquisitor konfrontiert. Der Schlüssel zu den schrecklichen Ereignissen findet sich in der labyrinthischen Klosterbibliothek, die am Ende mit ihren Schätzen bis auf die Grundmauern niederbrennt.

Über das Winterhalbjahr hinweg lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ladenburg zu vier besonderen Kino-Abenden in die Stadtkirche ein.

»Impulse zum Film« führen in Wort und Musik zum Thema des jeweiligen Abends hin. Nach einer kurzen Pause im Anschluss beginnt die Filmvorführung. Für ein reichhaltiges Angebot an Getränken und Knabberien ist gesorgt.

